Zielgruppe: Betriebsräte

resiRAUM-Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“

THEMEN: ARBEITSORGANISATION & ARBEITSGESTALTUNG ● FÜHRUNG ● KOMMUNIKATION ● TEAMARBEIT
ART DER HILFE: LEITFADEN

KURZBESCHREIBUNG

Der resiRAUM-Praxiskompass bietet Betriebsräten wertvolle Impulse, um die Krisenfestigkeit und Zukunftsfähigkeit ihres Betriebs aktiv mitzugestalten. Er vermittelt praxisnahes Wissen über den Umgang mit Krisen und Veränderungen und zeigt, welche Rolle Mitarbeitende, Teams und betriebliche Strukturen dabei spielen. Praxisbeispiele und konkrete Handlungsempfehlungen unterstützen Betriebsräte dabei, Herausforderungen aus Sicht der Beschäftigten zu erkennen, den Dialog mit den Führungskräften zu fördern und gemeinsam Lösungen für einen widerstandsfähigen Betrieb anzustoßen.



Titelseite des Praxiskompasses „Organisationale Resilienz in KMU“ © resiRAUM

Was ist der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“?

Der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ ist eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Broschüre, die Betriebsräte dabei unterstützt, die Krisenfestigkeit ihres Betriebs aktiv mitzugestalten und die Perspektiven der Beschäftigten einzubringen. Er vermittelt grundlegendes Wissen zur organisationalen Resilienz und zeigt, wie Mitarbeitende, Teams und betriebliche Strukturen zur Bewältigung von Krisen und Veränderungen beitragen können. Praxisbeispiele aus verschiedenen Branchen veranschaulichen, wie Betriebe mit Herausforderungen umgehen und aus Krisenerfahrungen lernen. Ergänzende Handlungsempfehlungen bieten Betriebsräten Anregungen, betriebliche Belastungen und Verbesserungspotenziale zu erkennen sowie den Austausch zwischen Beschäftigten und Führungskräften zu fördern.

Der Praxiskompass behandelt folgende **zentrale Themen:**

1. **Wieso ein Praxiskompass für organisationale Resilienz?** Das Kapitel erläutert Zielsetzung und Nutzen des Praxiskompasses. Es zeigt, warum Resilienz für KMU wichtig ist und wie die Broschüre Orientierung im Umgang mit Krisen bietet.
2. **Das Projekt und sein Hintergrund.** Vorgestellt wird das Forschungsprojekt resiRAUM, das praxisnahe Ansätze zur Stärkung der organisationalen Resilienz auf individueller, Team- und Organisationsebene entwickelt.
3. **Organisationale Resilienz:** Grundlagen und Erkenntnisse für die Praxis. Das Kapitel vermittelt grundlegendes Wissen über organisationale Resilienz, unterschiedliche Krisenarten und den Umgang mit Krisen vor, während und nach ihrem Auftreten. Zudem werden die drei Resilienzebenen – Individuum, Team und Organisation – betrachtet.
4. **Zentrale Resilienzfaktoren**. Vorgestellt werden wichtige individuelle, teambezogene und organisationale Faktoren, die die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen beeinflussen. Praxisnahe Handlungsempfehlungen und Reflexionsfragen helfen dabei, bestehende Stärken und mögliche Handlungsbedarfe zu erkennen und geeignete Maßnahmen abzuleiten.
5. **Erfahrungsberichte aus der Praxis.** Anhand von Interviews mit Unternehmensvertretenden aus unterschiedlichen Branchen, darunter Eventbranche, Tourismus, Gesundheit, Handwerk und Maschinenbau, wird aufgezeigt,

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kompetenzzentren Arbeitsforschung

Zielgruppe: Betriebsräte

resiRAUM-Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“

THEMEN: ARBEITSORGANISATION & ARBEITSGESTALTUNG ● FÜHRUNG ● KOMMUNIKATION ● TEAMARBEIT
ART DER HILFE: LEITFADEN

wie Betriebe mit Krisen umgehen und welche Erfahrungen sie dabei gesammelt haben.

6. **Regulatorische und externe Rahmenbedingungen.** Das Kapitel gibt einen Überblick über wichtige gesetzliche Anforderungen, Normen und externe Rahmenbedingungen, die für die organisationale Resilienz von KMU relevant sind.

Der Praxiskompass bietet Betriebsräten praxisnahe Anregungen, um betriebliche Herausforderungen frühzeitig zu erkennen, die Interessen der Beschäftigten in Veränderungsprozesse einzubringen und die Krisenfestigkeit des Betriebs aktiv mitzugestalten.

Welchen Mehrwert hat der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ für Betriebsräte?

Der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ unterstützt Betriebsräte dabei, die Interessen der Beschäftigten auch in Krisen- und Veränderungsprozessen zu vertreten. Er hilft, betriebliche Belastungen frühzeitig zu erkennen und die Zusammenarbeit zu stärken. Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen bieten Impulse, um im Rahmen der Beteiligungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz (§§ 80, 87 BetrVG), zur menschengerechten Arbeitsgestaltung (§ 90 BetrVG) und zur Beschäftigungssicherung (§ 92a BetrVG) anzuregen. So können Betriebsräte die Krisenfestigkeit ihres Betriebs aktiv mitgestalten.

ZUGANG

Der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ steht als interaktives Tool online zur Verfügung:



Beispiele der Erfahrungsberichte © resiRAUM

Wie können Betriebsräte den Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ nutzen?

Der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ ist kostenlos als interaktives Online-Tool und als 148-seitiges PDF zum Download verfügbar. Betriebsräte können ihn als Informations- und Arbeitsgrundlage für Betriebsratssitzungen, den Austausch mit Führungskräften und betriebliche Workshops nutzen. Anhand von Praxisbeispielen und konkreten Handlungsempfehlungen lassen sich Herausforderungen aus Sicht der Beschäftigten beleuchten, Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigen und gemeinsam mit Führungskräften Lösungsansätze für einen krisenfesten und zukunftsfähigen Betrieb entwickeln.

Wer hat den Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ erarbeitet?

Der Praxiskompass „Organisationale Resilienz in KMU“ wurde im Rahmen des Forschungsprojekts resiRAUM erarbeitet. Das Projekt wird im Rahmen des Programms „Zukunft der Arbeit“ durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Herausgeberin: Offensive Mittelstand – Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung,
Kurfürsten-Anlage 62, 69115 Heidelberg, E-Mail: info@offensive-mittelstand.de; Heidelberg 2026

Gemeinsam erstellt von WZL-MQ/IMA der RWTH Aachen University, Institut für Betriebsführung im Deutschen Handwerksinstitut e. V. (itb), BTQ Kassel im Bildungswerk der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) im Lande Hessen e.V., Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung (OM) – gefördert vom BMFTR

OFFENSIVE MITTELSTAND
Gemeinsam für gute Unternehmen